



## **Informationsveranstaltung vor den Klassen- bzw. Stufenpflegschaften**



# Kommunikation zwischen Eltern und Schule

---

## 1) Kontaktaufnahme mit Lehrer/innen

- dienstliche Mailadresse ([vorname.nachname@st-ursula-gymnasium.de](mailto:vorname.nachname@st-ursula-gymnasium.de))
- Rückrufbitte im Sekretariat hinterlassen



# Kommunikation zwischen Eltern und Schule

---

## 2) Krankmeldungen

- zwischen 7:15 Uhr und 8:00 Uhr telefonisch an das Sekretariat
- ab dem 3. Tag schriftliche Mitteilung an die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer
- nach Rückkehr schriftliche Entschuldigung der Eltern über den Schulplaner
- Attestpflicht in begründeten Einzelfällen möglich



# Kommunikation zwischen Eltern und Schule

---

## 3) Anträge auf Beurlaubungen

- Antragsteller: immer die Eltern
- immer an die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer
- Formular zur Beantragung auf der Homepage UND Eintrag in den Schulplaner
- § 43 Schulgesetz NRW
- Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden
- Beurlaubungen auch bei feststehenden Arztterminen, wenn diese nicht außerhalb der Unterrichtszeit stattfinden können



# Kommunikation zwischen Eltern und Schule

---

## 4) Kontaktpersonen bei schulischen Schwierigkeiten im engeren Sinn

- zuständige/r Fachlehrer/in
  - Klassenlehrer/in
  - Unter-/ Mittel-/ Oberstufenkoordinator/in
  - Stellvertretende Schulleiterin
- 
- Reihenfolge der Kontaktaufnahme von oben nach unten



# Kommunikation zwischen Eltern und Schule

---

## 5) Kontaktpersonen bei persönlichen Schwierigkeiten

- Beratungsteam

(Frau Böcking, Frau Bülte, Frau Dahlmanns, Herr Görlich, Frau Pfeiffer, Herr Pryk, Frau Wollny)

- Herr Tischler (evangelischer Schulpfarrer), Herr Fink (katholischer Pfarrvikar)
- Klassenlehrer/in, Schulleitungsmitglieder, jede/r Lehrer/in



# Beratung

---



## Beratungsgespräche (vertraulich und freiwillig)

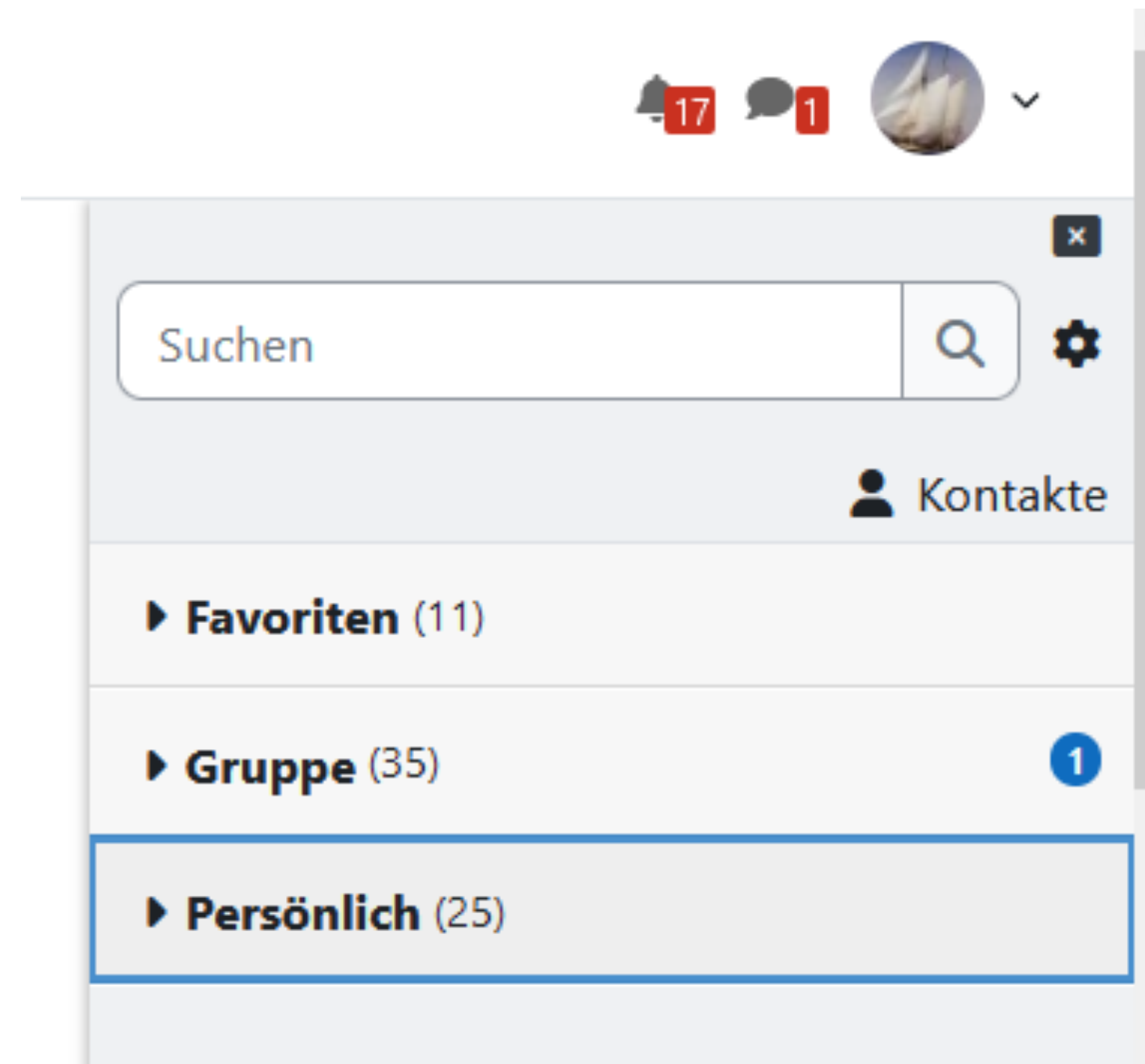
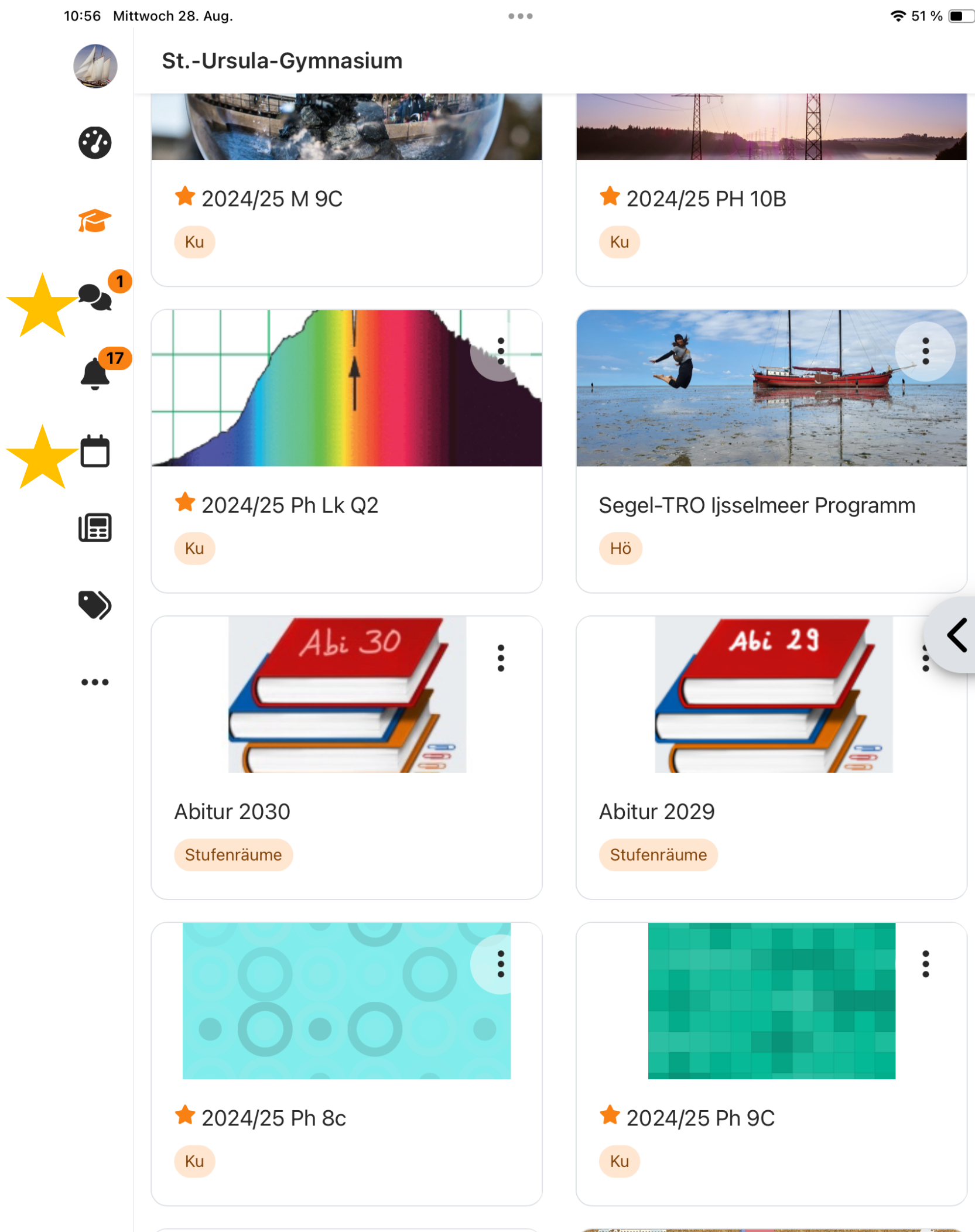
- bei Leistungsproblemen und Lernschwierigkeiten
- bei Problemen mit Mitschülerinnen und Mitschülern
- bei Problemen mit Lehrerinnen und Lehrern
- bei Problemen im Freundeskreis, in der Familie und mit euch selbst
- bei Problemen in Situationen, die euch das Leben schwermachen
- bei Prüfungs- und Sprechängsten

**Workshops:** z.B. zu den Themen Stressmanagement und Prüfungsangst...

Alle Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage!



# Moodle - Kommunikation und Arbeitsplatz





# Moodle - Der Kalender (immer aktuell)

## Kalender

Alle Kurse ↕ Neuer Termin

← Oktober **November 2024** Dezember →

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1 ○ Allerheili...	2	3
4	5	6 ○ Orcheste...	7 ○ Orcheste...	8 ○ Orcheste...	9	10 ○ Einstim... ○ Martinsz...
11	12	13	14	15	16	17
18 ○ Info-Abe...	19	20 ○ Elternspr...	21	22	23 ○ Taq der ...	24 ○ Orcheste...
25	26	27	28	29	30	

### Elternsprechtag (Studentag) ×

- 🕒 Mittwoch, 20. November, 08:30
- 📅 Kurstermin
- 🎓 Schulgemeinde
- 📡 Terminquelle: Schule N



# Termine

---

- Termine
  - Jahresterminkalender auf der Schulhomepage und im Moodle-Kalender
  - 10.11.24 Martinszug
  - 20.11.24 Elternsprechtag (Studientag)
  - 23.11.2024 Tag der offenen Tür
  - 3.2.25 Studientag
  - 10.2.25 Studientag
  - 27.2.25 unterrichtsfrei - Weiberfastnacht
  - 28.2.25 unterrichtsfrei - Karnevalsfreitag
  - 4.3.25 unterrichtsfrei - Veilchendienstag
  - 12.5.25 Informationsabend (Differenzierung 2. Fremdsprache)
  - 30.5.25 unterrichtsfrei - Tag nach Christi Himmelfahrt
  - 20.6.25 Tag unterrichtsfrei – Tag nach Fronleichnam
- Dienstag, 8.10.24 pädagogische Woche in Köln



# Grundsätze für unser Gemeinschaftsleben am St. Ursula-Gymnasium (Ein Auszug)

---

- Wertschätzung, Ermutigung und Gemeinsinn sind die Grundlagen unserer Schulgemeinde.
- Handyregelung:
  - Im Unterricht darf das Handy nur genutzt werden, wenn es die Lehrkraft gestattet.
  - Schüler/innen sind für ihre elektronischen Geräte (Handy, iPad,...) selbst verantwortlich. Die Schule übernimmt keine Haftung für verlorene, gestohlene oder beschädigte Geräte.
  - Schüler/innen der Klassen 5 bis 8 dürfen ihr Handy in den Pausen nicht benutzen. Schüler/innen ab Klasse 9 dürfen ihr Handy in den Pausen in ihrem Klassenraum, im Erweiterungsbau sowie auf dem Hof an der Kreuzherrenkirche nutzen.
- Pausenregelung:
  - Schüler/innen der Klassen 5 bis 8 verbringen die Pausen auf dem Schulgelände.
  - Schüler/innen ab Klasse 9 können in den Pausen in den Klassenräumen bzw. im Erweiterungsbau bleiben.

Folgen beim Verstoß gegen die Handyregelung:

- 1. und 2. Verstoß: Das Handy kann am gleichen Tag (nach Information der Eltern) nach Schulschluss um 14 Uhr im Sekretariat abgeholt werden.
- 3. Verstoß: Das Handy muss von den Eltern im Sekretariat abgeholt werden.



# Versetzung (Klasse 6)

---

- Einheit der Erprobungsstufe: erstmalige Versetzung von der Klasse 6 zur Klasse 7
- Ende des Schuljahres: Feststellung über die Eignung für den weiteren Besuch des Gymnasiums
- Information zu drohendem Schulformwechsel ca. sechs Wochen vor Schuljahresende und Einladung zum Beratungsgespräch
- Keine Nachprüfung



# Versetzungsordnung (Klasse 6)

---

- Grundsätzlich ist auch eine Wiederholung der Klasse 6 unter zwei Bedingungen möglich:
  1. Zustimmung der Versetzungskonferenz
  2. Keine Überschreitung der Höchstverweildauer in der Erprobungsstufe
- Nicht versetzte Schülerinnen und Schüler, die nicht wiederholen können, gehen in die Klasse 7 einer Realschule oder einer Hauptschule über. Bei einem Wechsel zur Gesamtschule können sie dort in der Regel in der siebten Klasse die Schullaufbahn fortsetzen.



# Versetzungsordnung (Klasse 6)

---

Eine Versetzung in die Klasse 7 erfolgt,

- wenn die Leistungen entweder in den Fächern Deutsch, Mathematik, erste und zweite Fremdsprache in nicht mehr als einem Fach mangelhaft sind und die mangelhafte Leistung durch eine mindestens befriedigende Leistung in einem anderen Fach dieser Fächergruppe ausgeglichen wird oder
- 2. in den übrigen Fächern entweder
  - a) in nicht mehr als einem der übrigen Fächer nicht ausreichend sind oder
  - b) zwar in zwei der übrigen Fächer nicht ausreichend, darunter in einem Fach mangelhaft sind, aber dies durch eine mindestens befriedigende Leistung in einem Fach ausgeglichen wird.
- Eine Versetzung ist ausgeschlossen, wenn die Leistungen sowohl in einem Fach der Fächer Deutsch, Mathematik, erste und zweite Fremdsprache mangelhaft als auch in einem oder mehr der übrigen Fächer nicht ausreichend sind.



# Versetzungsordnung (Klasse 6)

---

Vereinfacht ausgedrückt bedeutet dies, es erfolgt eine Versetzung,

- wenn alle Fächer mindestens **ausreichend** oder besser sind
- wenn ein Hauptfach **mangelhaft** ist und in einem Hauptfach mindestens ein **befriedigend** vorliegt
- wenn ein Nebenfach nicht mehr **ausreichend** ist
- wenn zwei Nebenfächer **nicht mehr ausreichend** sind (eines muss dann **mangelhaft** benotet sein), sofern in einem anderen Fach mindestens ein **befriedigend** vorliegt



# Laufbahnberatung

---

## 1. gefährdete Versetzung

→ Beratungsgespräch mit FL, KL und Koordinatorin

## 2. Wechsel der Schulform

- nach Stufe 6 nach Beschluss der Versetzungskonferenz
- eine Klasse müsste zum zweiten Mal wiederholt werden

→ Beratungsgespräch mit dem KL und Koordinator

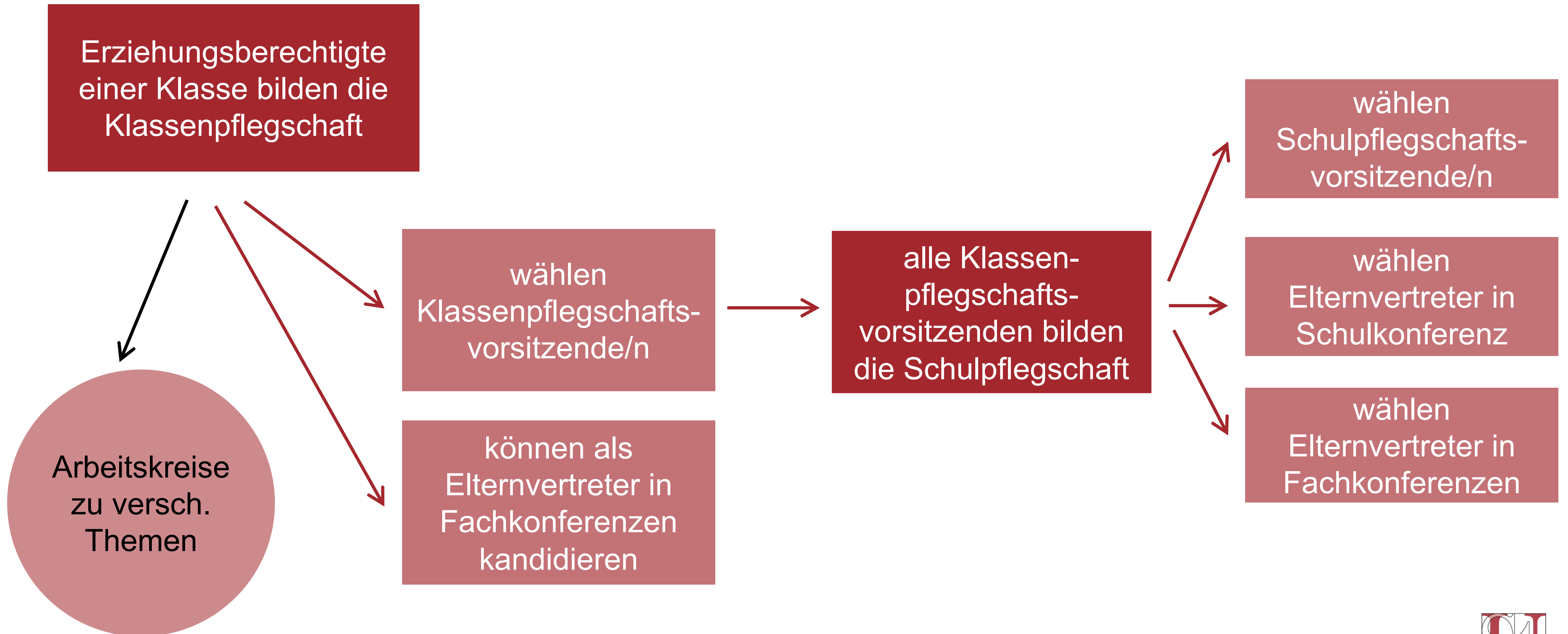
## 3. Persönlicher Beratungsbedarf

→ Beratungsgespräch mit dem Koordinator





# Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern



# Förderverein

---

## Der Förderverein...

- unterstützt bei der medialen Ausstattung der Schule.
- unterstützt bei der Anschaffung von Geräten und Zubehör für die Naturwissenschaften.
- unterstützt den musischen Bereich bei Konzerten und Fahrten.
- ...

Alle Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage!



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Fortsetzung nun in den  
einzelnen Klassen bzw.  
Jahrgangsstufen!**

**6a Raum 107**

**6b Raum 106**

**6c Raum 104**

**6d Raum 103**

**6e Raum 003**

